

Die Sortenbeurteilung und die Anbauempfehlungen beruhen auf dem aktuellen Stand der Erkenntnisse

Sortenbeschreibung		Anfälligkeit	
Verwendung:	Speisesorte festkochend	Krautfäule/Knollenfäule:	hoch/mittel
Züchter:	HZPC	Rhizoctonia Pocken/Deformation:	hoch/hoch
Reife:	früh	Schorf:	gering
Kochtyp:	A-B	Pulverschorf:	gering
Knollen pro Staude:	12-16	Virus Blattroll PLRV:	gering
Knollenertrag:	gering-mittel	Virus Mosaik PVY:	hoch
Stärkegehalt:	11-13 %	Alternaria:	gering-mittel
Lagereignung:	schlecht	Schlagschäden:	gering
Keimruhe:	gering	Empfindlichkeit auf Abkeimen:	gering-mittel
Kraut bei der Vernichtung:	laubschwach	Metribuzin Empfindlichkeit:	VA

Sortenspezifische Anbauinformationen

Pflanzgutaufbereitung-Vorkeimung

Wärmeschock bis Keime sichtbar.

Kaliber in mm	Pflanzenabstand in cm	Pflanzdichte pro ha in Stück
30-35	22-24	60 600-55 600
35-45	25-27	53 300-49 400

Pflanzenschutz

Knollen Beizung: Am Lager.

Alternaria:

Blattläuse: ÖLN Schadschwelle: Pro Fiederblatt 10 Blattläuse (Movento/Tepeki).

Krautvernichtung

1. Massnahme	Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
2. Massnahme	ev. nach 5-8 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
ohne Pflanzenschutzmittel	Schlegeln und Abflammen

Düngung (Nährstoffversorgung bei Bodenversorgungsstufe C)

Nährstoffe	Optimum kg/ha	Bemerkungen
Stickstoff	140-160	Spliten, Zweite Gabe 40 kg Stickstoff beim Knollenansatz
Phosphor (wasserlöslich)	80-100	
Kali (chlorfrei)	250-350	
Magnesium	40	
Spurenelemente		Spurenelemente über Blattdünger ergänzen (EPSO Microtop, Fertiplus)

Wichtige Anbauhinweise